

# Konzert mit festlicher Fröhlichkeit

## Gemeinde feiert die Weihnachtsmesse

**ALT-LAATZEN.** Fast vollständig besetzt war die Immanuelkirche in Alt-Laatzen am Freitagabend. Grund für den Ansturm auf die Plätze: Die Kantorei führte die beliebte Böhmisches Weihnachtsmesse auf – zum 31. Mal.

Bei der ersten Aufführung ab 17 Uhr waren zahlreiche weihnachtliche Lieder im Vorprogramm zu hören, bei denen auch mitgesungen werden durfte. Bei der zweiten Präsentation ab 20 Uhr sorgte das Ensemble Embrassment aus Leipzig mit perfekt aufeinander abgestimmten Bläsesätzen für einen gelungenen Auftakt. Dabei stach vor allem das umarrangierte Stück „Ich steh an deiner Krippen hier“ heraus. Die Blechbläsergruppe präsentierte es zunächst in der Version von Johann Sebastian Bach, lenkte es dann aber in Richtung Samba, „wie Sie ihn in Rio de Janeiro hören würden“, kündigte Hornspieler Thomas Zühlke vor der Darbietung an.

Im Anschluss füllte sich die Bühne in der Kirche immens, als die Mitglieder der Immanuelkantorei ihre Plätze bezogen – und un-



ter der Begleitung der klassischen Instrumente füllten die Stimmen des Chors durchaus beeindruckend den Raum des Kirchenschiffes. Zu den dichten Gesängen brachten mal abwechselnd, mal

gemeinsam die Solisten Jana Cervinkova, Stanislava Jirku, Richard Sporka und Jan Verner die weihnachtlichen Texte zu Gehör.

Mit ihrem Programm schufen die Beteiligten eine festliche Fröh-

lichkeit. Ab und an versetzte die Immanuelkantorei die Besucher aber durchaus auch in eine nachdenkliche Stimmung. Tatsächlich ist es wohl das Wechselspiel zwischen jubelnder Freude und inni-

ger Besinnlichkeit, die das Werk des Komponisten Jakub Jan Ryba so gelungen macht und dessen Aufführungen jedes Jahr wieder so viele Zuschauer in die Immanuelkirche ziehen.

Die Immanuelkantorei präsentiert die Böhmisches Weihnachtsmesse in der Immanuelkirche (großes Bild). Das Blechbläserquintett Embrassment mit Thomas Zühlke (kleines Bild, links) und Michael Dallmann eröffnet den Abend. Junker (2)

